



Hamburg Ladies & Gents Cup 2026: Damen und Herren wieder gemeinsam am Rothenbaum

Der Hamburg Ladies & Gents Cup bringt kombiniertes Damen- und Herrentennis zurück an den Rothenbaum. Drei Jahre nach der letzten Combined-Auflage im Rahmen der Hamburg European Open (ATP 500 und WTA 250) schlagen Damen und Herren wieder parallel auf der traditionsreichen Anlage auf – und bringen damit ein Stück des besonderen Rothenbaum-Flairs zurück nach Hamburg.

Vom 9. bis 16. August werden ein ITF-W50-Turnier der Damen sowie ein ATP-Challenger-75-Turnier der Herren ausgetragen – ein Mix aus etablierten Profis, internationalen Nachwuchstalenten und aufstrebenden deutschen Spielerinnen und Spielern. Damit fügt sich das Turnier in die starke Hamburger Turnierlandschaft ein: Bereits im Mai fand das ATP-500-Turnier „Bitpanda Hamburg Open“ statt, im Juli folgt die WTA-250-Veranstaltung „MSC Hamburg Ladies Open“.

„Der Rothenbaum wird mit dem Hamburg Ladies & Gents Cup zum Treffpunkt des internationalen Spitzennachwuchses. Hier sind die Stars von morgen zu sehen. Die große Begeisterung der Hamburgerinnen und Hamburger für den Sport und die gemeinsame Austragung von Damen- und Herrenturnier machen das Turnier zu etwas Besonderem“, sagt Hamburgs Innensenator Andy Grote.

Der Turnierstart erfolgt am 9. August mit der Qualifikation. Das Hauptfeld der ATP-Konkurrenz beginnt am Montag, das ITF-Hauptfeld am Dienstag. Gespielt wird auf der Anlage des Clubs an der Alster sowie als besonderes Highlight auch auf dem Center Court im Stadion am Rothenbaum, das zu den traditionsreichsten Tennisstandorten Deutschlands zählt.

Die aufstrebenden Talente vom Deutschen Tennis Bund erhalten dabei erneut ein echtes Heimspiel: „Turniere wie der Hamburg Ladies and Gents Cup sind ein enorm wichtiger Baustein für die Entwicklung unseres Nachwuchses in Deutschland. Sie bieten jungen Spielerinnen und Spielern die Chance, sich ohne großen Reiseaufwand auf internationalem Niveau zu messen und wertvolle Matchpraxis zu sammeln. Besonders erfreulich ist, dass das Event als Combined-Turnier ausgetragen wird und damit eine gemeinsame Bühne für Damen und Herren bietet. Gerade solche Plattformen im eigenen Land sind entscheidend, um Talente gezielt zu fördern und ihnen den Übergang in den Profibereich zu erleichtern“, sagt Veronika Rücker, Vorstand des DTB.





Auch Spielerinnen und Spieler aus Hamburg und Schleswig-Holstein sollen erneut die Möglichkeit erhalten, sich am Rothenbaum vor heimischem Publikum und auf internationaler Bühne zu präsentieren.

Ein besonderes Signal an die Fans: **Der Eintritt ist an allen Turniertagen kostenlos.** Damit soll internationales Spitzentennis für alle Interessierten unmittelbar erlebbar gemacht werden.

Auch abseits des Courts soll das Turnier Akzente setzen. Geplant sind mehrere Side-Events für Vereine und Tennisinteressierte aus der Region, darunter ein gemeinsames Vereinsforum der Tennisverbände Hamburg und Schleswig-Holstein, ein Mini-Cup (U9, U8 und U7 und jünger) sowie ein Blindentennis-Trainerworkshop, der neue Impulse für mehr Inklusion im Tennissport geben soll.

Der Hamburg Ladies & Gents Cup hat sich in den vergangenen Jahren als fester Bestandteil des Hamburger Turnierkalenders etabliert. Das vom Hamburger Tennisverband veranstaltete Event wurde bislang in der Verbandshalle in Hamburg-Horn auf Hardcourt ausgetragen und bot sowohl vielversprechenden Nachwuchstalenten als auch etablierten Profispielerinnen und -spielern eine wichtige Bühne. 2024 schlug unter anderem Olympiasiegerin Belinda Bencic in Hamburg auf und feierte nach ihrer Babypause ihr Comeback auf der Profitour. Sportlich sorgten im Vorjahr unter anderem Deutschlands Shootingstar Justin Engel mit seinem ersten Challenger-Titel sowie Erika Andreewa bei den Damen für Highlights.

Der Hamburger Tennisverband dankt den Partnern Active City Hamburg, Deutscher Tennis Bund und Regionalliga Nordost sowie dem Club an der Alster als gastgebendem Verein. „Wir sind sehr glücklich, dass der Ladies & Gents Cup in diesem Jahr auf unserer Anlage ausgetragen wird und unsere spielstarken Damen und Herren die Chance haben, vor heimischem Publikum anzutreten und wertvolle Weltranglistenpunkte auf eigener Anlage zu sammeln. Solche Momente sind immer etwas ganz Besonderes für unseren Club“, so Dr. Carsten Lütten, 1. Vorsitzender von Der Club an der Alster.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

